

Antrag auf Umverteilung für Personen aus der Ukraine innerhalb Hessens

Wenn Sie die Umverteilung in ein anderes Bundesland begehren oder bereits im Besitz einer Aufenthaltserlaubnis sind, wenden Sie sich bitte in jedem Fall an Ihre derzeit zuständige Ausländerbehörde

An
Regierungspräsidium Darmstadt
Dezernat II 25
64278 Darmstadt
umverteilung.ukraine@rpda.hessen.de

Hinweis:

Die Bearbeitung Ihres Antrags setzt eine Begründung und die Vorlage der unten genannten Nachweise voraus

Angaben zur Person

Name	Vorname	Geburtsdatum
Nationalität	Geschlecht	Familienstand
Zustellanschrift (Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer)		
Der Bescheid zur Umverteilung geht Ihnen per Post zu, bitte vollständige Adresse angeben		
E-Mail-Adresse für Nachfragen oder Unterlagenanforderung		

Der Antrag wird gleichzeitig gestellt von dem Ehepartner:

Name	Vorname	Geburtsdatum
------	---------	--------------

und für die eigenen unter 18 Jahre alten Kinder:

Name	Vorname	Geburtsdatum

Weitere Kinder ab 18 Jahre und Familienangehörige oder Bekannte müssen ein eigenes Antragsformular verwenden, das sie eigenhändig zu unterschreiben haben.

Die Umverteilung wird beantragt

von (Postleitzahl, Ort) _____

nach (Postleitzahl, Ort) _____

Bitte fügen Sie Ihre Zuweisungsentscheidung bei.

Die Umverteilung wird aus folgenden **Gründen** beantragt (die einzureichenden Unterlagen werden kursiv dahinter aufgezeigt)

- Eheschließung nach deutschem Recht: *Heiratsurkunde, Kopie der gültigen Aufenthaltsgestattung, -erlaubnis, Duldung, Niederlassungserlaubnis beziehungsweise des deutschen Personalausweises der betroffenen Personen, aktuelle Meldebescheinigung der Person wohin der Zuzug erfolgen soll*
- Religiöse Eheschließung: *Kopie der gültigen Aufenthaltsgestattung, -erlaubnis, Duldung, Niederlassungserlaubnis beziehungsweise des deutschen Personalausweises der betroffenen Personen, Kopie der Eheschließungsurkunde mit deutscher Übersetzung, Einverständniserklärung des **Mieters** und des **Vermieters** zum dauerhaften Zuzug, Kopie des Mietvertrages, aktuelle Meldebescheinigung der Person wohin der Zuzug erfolgen soll*
- Vaterschaftsanerkennung: *Vaterschaftsanerkennung mit Zustimmung der Mutter, Kopien der o.g. Ausweise, Kopie der gültigen Aufenthaltsgestattung, -erlaubnis, Duldung, Niederlassungserlaubnis beziehungsweise des deutschen Personalausweises der betroffenen Personen, Einverständniserklärung des Mieters und des Vermieters zum dauerhaften Zuzug, Kopie des Mietvertrages, Meldebescheinigung der Person wohin der Zuzug erfolgen soll.*
- Familiäre Gründe: *Kopien aus dem Familienbuch mit Übersetzung, Kopie der gültigen Aufenthaltsgestattung, -erlaubnis, Duldung, Niederlassungserlaubnis beziehungsweise des deutschen Personalausweises der betroffenen Personen, Einverständniserklärung des Mieters und des Vermieters zum dauerhaften Zuzug, Kopie des Mietvertrages, Meldebescheinigung der Person wohin der Zuzug erfolgen soll*
- Gesundheitliche oder medizinische Gründe: *Atteste der Fachärzte, Kopie der gültigen Aufenthaltsgestattung, -erlaubnis, Duldung, Niederlassungserlaubnis beziehungsweise des deutschen Personalausweises der betroffenen Personen, Einverständniserklärung des Mieters und des Vermieters zum dauerhaften Zuzug, Kopie des Mietvertrages, Meldebescheinigung der Person wohin der Zuzug erfolgen soll*
- Erwerbstätigkeit oder Ausbildung: *Erlaubnis zur Erwerbstätigkeit, Ausbildungsvertrag, Arbeitsvertrag für die Dauer von mindestens 1 Jahr mit einer Beschäftigung mit mindestens 15 Stunden wöchentlich und durch die die betreffende Person mindestens über ein Einkommen in Höhe des monatlichen durchschnittlichen Bedarfs nach den §§ 20 und 22 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch für eine Einzelperson verfügt, gegebenenfalls Nachweis über verfügbaren Wohnraum*
- Sonstige Gründe: *erläutern Sie die Gründe und fügen entsprechende Unterlagen bei*

Ich versichere die Richtigkeit der vorstehenden Angaben:

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in

Ort, Datum

Unterschrift Ehepartner